

**Integration der Ziele des Medienkompetenzrahmens NRW (MKR)**

**in den Kernlehrplan Französisch für die gymnasiale Oberstufe**

Als Querschnittsaufgabe über alle Fächer und den gesamten Bildungsgang trägt der neue

Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe u.a. zu einer Bildung in einer zunehmend digitalen Welt

bei.

Die Ziele des Medienkompetenzrahmens NRW werden in alle Schulfächer integriert. In der Synopse

werden die entsprechenden Kompetenzen und Inhalte des vorliegenden Kernlehrplans aufgeführt.

Alle Fächer tragen auch in der Sekundarstufe II dazu bei, dass das Lernen und Leben mit digitalen

Medien zur Selbstverständlichkeit im Unterricht wird und leisten ihren spezifischen Beitrag zur

Entwicklung der geforderten Kompetenzen.

**Französisch als fortgeführte Fremdsprache:**

**Deskriptoren bis zum Ende der Einführungsphase**

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (MKR 5.1, 5.4)

Deskriptor Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und deuten strukturierte authentische Texte und produzieren eigene mündliche und schriftliche Texte in analoger und digitaler Form unter Beachtung der jeweiligen Kommunikationssituation und der zentralen Textsortenmerkmale. Sie wenden ein grundlegendes Methodenrepertoire für den analytisch-interpretierenden sowie den produktionsorientierten und reflektierten Umgang mit Texten und Medien an. (MKR 5.1, 5.4)

**Indikatoren Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Einführungsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* beteiligen sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und verwirklichen ihre Redeabsicht, (MKR 3.1)
* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar, kommentieren diese und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (MKR 4.1, 5.4)
* präsentieren Arbeitsergebnisse weitgehend kohärent, (MKR 4.1)
* produzieren analoge und digitale Texte, auch kollaborativ, (MKR 1.2, 3.1, 3.2, 4.1)
* festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen weitgehend selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen, (MKR 2.1, 2.2, 2.3)
* entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen diese zusammen, (MKR 2.2)
* deuten Texte und Medien und wenden grundlegende Verfahren der textimmanenten Analyse und Interpretation an, wobei sie die Wirkung grundlegender spezifischer Gestaltungsmittel von Texten und Medien erarbeiten, (MKR 4.2, 5.1, 5.2)
* nehmen mit Bezug auf die lebensweltliche Relevanz von Texten und Medien Stellung zu deren Aussagen, (MKR 5.1, 5.2)
* erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte einfachere Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate, (MKR 1.2, 4.1)
* wenden einfachere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an, (MKR 2.2, 4.1, 4.2)
* recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Aspekten, (MKR 2.1)
* wenden Verfahren zur Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an, (MKR 2.2, 4.3, 4.4)
* setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um Arbeitsergebnisse unter Anleitung sach- und adressatengerecht darzustellen, (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 4.1)
* rezipieren Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht, (MKR 2.3)
* setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein, (MKR 1.2, 2.3)
* schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein und dokumentieren diese. (MKR 1.3, 3.2, 4.3)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Einführungsphase**

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien, (MKR 5.3)

* kontinuierliche, diskontinuierliche Texte, Hör-/Hörsehtexte und multimodale Formate, (MKR 4.1)
* Strategien und Techniken zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen, (MKR, 1.2, 2.3, 5.1)
* Strategien und Techniken zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. (MKR 1.2, 2.3, 5.1)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (MKR 5.1, 5.4)

Deskriptor Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und deuten authentische Texte und deren kulturspezifisch geprägte Charakteristika. Sie produzieren unter deren Verwendung eigene mündliche und schriftliche Texte in analoger und digitaler Form unter Beachtung der jeweiligen Kommunikationssituation und der zentralen Textsortenmerkmale. Sie wenden ein erweitertes Methodenrepertoire für den analytisch-interpretierenden sowie den produktionsorientierten und reflektierten Umgang mit Texten und Medien an. (MKR 5.1, 5.4)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

Die Schülerinnen und Schüler

* beteiligen sich unter Beachtung kultureller Gesprächskonventionen in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und vertreten eigene Positionen, (MKR 3.1)
* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse weitgehend differenziert dar, kommentieren diese und berichten detailliert von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (MKR 4.1, 5.4)
* präsentieren Arbeitsergebnisse kohärent, auch in längeren Vorträgen, kommentieren diese und gehen auf Nachfragen ein, (MKR 4.1)
* produzieren analoge und digitale Texte, auch kollaborativ, (MKR 1.2, 3.1, 3.2, 4.1)
* festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen, (MKR 2.1, 2.2, 2.3)
* entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes differenziert die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen diese strukturiert zusammen, (MKR 2.2)
* deuten und bewerten Texte und Medien unter Berücksichtigung ihrer kulturellen, auch historischen Bedingtheit und wenden Verfahren der Textanalyse/-interpretation an, wobei sie die Wirkung spezifischer Gestaltungsmittel erarbeiten, (MKR 4.2, 5.1, 5.2)
* nehmen mit Bezug auf die lebensweltliche und kulturhistorische Relevanz von Texten und Medien begründet Stellung zu deren Aussagen und Wirkungen, (MKR 5.1, 5.2)
* erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte komplexere Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate, (MKR 1.2, 4.1)
* wenden komplexere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an, (MKR 2.2, 4.1, 4.2)
* recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Themen, (MKR 1.2, 2.1)
* wenden Verfahren zur Sichtung und Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an, (MKR 2.2, 4.3, 4.4)
* setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um Arbeitsergebnisse weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht darzustellen, (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 4.1)
* rezipieren Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht, (MKR 2.3)
* setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein, (MKR 1.2, 2.3)
* schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein, dokumentieren und optimieren diese. (MKR 1.3, 3.2, 4.3)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase (Grundkurs)**

* *Entrer dans le monde du travail*

berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt, (MKR 6.1)

* *Identités et questions existentielles*

Lebensentwürfe und -stile sowie Wertvorstellungen im Spiegel von Literatur, Medien, Theater- und Filmkunst, (MKR 5.3)

* kontinuierliche, diskontinuierliche Texte, Hör-/Hörsehtexte und multimodale Formate, (MKR 4.1)
* Strategien und Techniken zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen, (MKR, 1.2, 2.3, 5.1)
* Strategien und Techniken zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. (MKR 1.2, 2.3, 5.1)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (MKR 5.1, 5.4)

Deskriptor Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und deuten authentische Texte und deren kulturspezifisch geprägte Charakteristika. Sie produzieren unter deren Verwendung eigene mündliche und schriftliche Texte in analoger und digitaler Form unter Beachtung der jeweiligen Kommunikationssituation und der zentralen Textsortenmerkmale. Sie wenden ein breites Methodenrepertoire für den analytisch-interpretierenden sowie den produktionsorientierten und reflektierten Umgang mit Texten und Medien an. (MKR 5.1, 5.4)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

Die Schülerinnen und Schüler

* beteiligen sich flexibel in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und vertreten eigene Positionen, (MKR 3.1)
* stellen ihre Lebenswelt, Persönlichkeiten, Ereignisse, Interessen und Standpunkte, Vor- und Nachteile verschiedener Optionen, Mediennutzung und ihr Konsumverhalten differenziert dar, kommentieren diese und berichten detailliert von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (MKR 4.1, 5.4)
* präsentieren Arbeitsergebnisse kohärent, auch in längeren Vorträgen, kommentieren diese, weichen, falls nötig, spontan und flexibel vom vorbereiteten Konzept ab und gehen auf Nachfragen ein, (MKR 4.1)
* produzieren analoge und digitale Texte, auch kollaborativ, (MKR 1.2, 3.1, 3.2, 4.1)
* festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen, (MKR 2.1, 2.2., 2.3)
* entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes differenziert die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen diese strukturiert zusammen, (MKR 2.2)
* deuten und bewerten Texte und Medien unter Berücksichtigung ihrer kulturellen, auch historischen Bedingtheit und wenden differenziert Verfahren der Textanalyse/-interpretation an, wobei sie die Wirkung spezifischer Gestaltungsmittel erarbeiten, (MKR 4.2, 5.1, 5.2)
* nehmen begründet Stellung zu den Aussagen und Wirkungen der jeweiligen Texte und Medien und schätzen, auch mit Bezug auf epochenspezifische Kontexte, deren lebensweltliche und kulturhistorische Relevanz ein, (MKR 5.1, 5.2)
* erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte komplexe Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate, (MKR 1.2, 4.1)
* wenden komplexe kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an, (MKR 2.2, 4.1, 4.2)
* recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Themen, (MKR 2.1)
* wenden Verfahren zur Sichtung, Auswahl und Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an, (MKR 2.2, 4.3, 4.4)
* setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um Arbeitsergebnisse selbstständig sach- und adressatengerecht darzustellen, (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 4.1)
* rezipieren Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht, (MKR 2.3)
* setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein, (MKR 1.2, 2.3)
* schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein, dokumentieren und optimieren diese. (MKR 1.3, 3.2, 4.3)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase (Leistungskurs)**

* *Entrer dans le monde du travail*

berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt, (MKR 6.1)

* *Identités et questions existentielles*

Lebensentwürfe und -stile sowie Wertvorstellungen im Spiegel von Literatur, Medien, Theater- und Filmkunst, (MKR 5.3)

* kontinuierliche, diskontinuierliche Texte, Hör-/Hörsehtexte und multimodale Formate, (MKR 4.1)
* Strategien und Techniken zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen, (MKR, 1.2, 2.3, 5.1)
* Strategien und Techniken zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. (MKR 1.2, 2.3, 5.1)

**Französisch als neu einsetzende Fremdsprache:**

**Deskriptoren bis zum Ende der Einführungsphase**

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (MKR 5.1, 5.4)

Deskriptor Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und deuten einfache, strukturierte, authentische, auch adaptierte Texte und produzieren eigene mündliche und schriftliche Texte in analoger und digitaler Form unter Beachtung der jeweiligen Kommunikationssituation und der elementaren Textsortenmerkmale. Sie wenden erste Methodenkenntnisse für den analytisch-interpretierenden sowie den produktionsorientierten und reflektierten Umgang mit Texten und Medien an. (MKR 5.1, 5.4)

**Indikatoren Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Einführungsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* beteiligen sich nach entsprechender Vorbereitung in klar definierten Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und verwirklichen ihre Redeabsicht, (MKR 3.1)
* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (MKR 4.1, 5.4)
* präsentieren Arbeitsergebnisse in einfacher Form weitgehend kohärent, (MKR 4.1)
* produzieren einfache analoge und digitale Texte, auch kollaborativ, (MRK 1.2, 3.1, 3.2, 4.1)
* bauen ihr soziokulturelles Orientierungswissen auf und erweitern es weitgehend selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und auswerten sowie ihre Wissensbestände zunehmend vernetzen, (MKR 2.1, 2.2, 2.3)
* entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie elementare Informationen und fassen diese zusammen, (MKR 2.2)
* deuten Texte und Medien angeleitet und wenden grundlegende inhaltsbezogene Verfahren der textimmanenten Analyse und Interpretation an, wobei sie die Wirkung elementarer Gestaltungsmittel von Texten und Medien erarbeiten, (MKR 4.2, 5.1, 5.2)
* nehmen mit Bezug auf die lebensweltliche Relevanz von Texten und Medien Stellung zu deren Aussagen, (MKR 5.1, 5.2)
* erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte einfache Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate, (MKR 1.2, 4.1)
* wenden einfache kreative Verfahren zur Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an, (MKR 2.2, 4.1, 4.2)
* recherchieren im Internet zu spezifischen frankophonen Aspekten, (MKR 2.1)
* wenden Verfahren zur Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an, (MKR 2.2, 4.3, 4.4)
* setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um einfache Arbeitsergebnisse unter Anleitung sach- und adressatengerecht darzustellen, (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 4.1)
* rezipieren Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht, (MKR 2.3)
* setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein, (MKR 1.2, 2.3)
* schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein und dokumentieren diese. (MKR 1.3, 3.2, 4.3)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Einführungsphase**

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, Konsumverhalten, Jugendkulturen und Medien, (MKR 5.3)

* kontinuierliche, diskontinuierliche Texte, Hör-/Hörsehtexte und multimodale Formate, (MKR 4.1)
* Strategien und Techniken zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen, (MKR, 1.2, 2.3, 5.1)
* Strategien und Techniken zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. (MKR 1.2, 2.3, 5.1)

**Deskriptoren bis zum Ende der Qualifikationsphase**

Einleitungssatz Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Text- und Medienkompetenz in exemplarischer und kritischer Auseinandersetzung mit einem repräsentativen sowie gender- und diversitätssensibel ausgewählten Spektrum soziokulturell relevanter, auch multimodaler Texte. (MKR 5.1, 5.4)

Deskriptor Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und deuten authentische Texte und produzieren eigene mündliche und schriftliche Texte in analoger und digitaler Form unter Beachtung der jeweiligen Kommunikationssituation und der zentralen Textsortenmerkmale. Sie wenden ein grundlegendes Methodenrepertoire für den analytisch-interpretierenden sowie den produktionsorientierten und reflektierten Umgang mit Texten und Medien an. (MKR 5.1, 5.4)

**Indikatoren bis zum Ende der Qualifikationsphase**

Die Schülerinnen und Schüler

* beteiligen sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und verwirklichen ihre Redeabsicht, (MKR 3.1)
* stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Mediennutzung und Konsumverhalten sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar, kommentieren diese und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben, (MKR 4.1, 5.4)
* präsentieren Arbeitsergebnisse überwiegend kohärent, (MKR 4.1)
* produzieren analoge und digitale Texte, auch kollaborativ, (MKR 1.2, 3.1, 3.2, 4.1)
* festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen überwiegend selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren, kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen, (MKR 2.1, 2.2., 2.3)
* entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen diese zusammen, (MKR 2.2)
* deuten Texte und Medien und wenden grundlegende Verfahren der textimmanenten Analyse und Interpretation an, wobei sie die Wirkung grundlegender spezifischer Gestaltungsmittel von Texten und Medien erarbeiten, (MKR 4.2, 5.1, 5.2)
* nehmen mit Bezug auf die lebensweltliche Relevanz von Texten und Medien Stellung zu deren Aussagen, (MKR 5.1, 5.2)
* erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte einfachere Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate, (MKR 1.2, 4.1)
* wenden einfachere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an, (MKR 2.2, 4.1, 4.2)
* recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Aspekten, (MKR 2.1)
* wenden Verfahren zur Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an, (MKR 2.2, 4.3, 4.4)
* setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um Arbeitsergebnisse unter Anleitung sach- und adressatengerecht darzustellen, (MKR 1.2, 2.1, 2.2, 4.1)
* rezipieren Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht, (MKR 2.3)
* setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein, (MKR 1.2, 2.3)
* schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein und dokumentieren diese. (MKR 1.3, 3.2, 4.3)

**Fachliche Konkretisierungen bis zum Ende der Qualifikationsphase**

* *Entrer dans le monde du travail*

berufliche Orientierung und Perspektiven in der globalisierten und digitalisierten Welt, (MKR 6.1)

* *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien, (MKR 5.3)

* kontinuierliche, diskontinuierliche Texte, Hör-/Hörsehtexte und multimodale Formate, (MKR 4.1)
* Strategien und Techniken zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen, (MKR, 1.2, 2.3, 5.1),
* Strategien und Techniken zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. (MKR 1.2, 2.3, 5.1)